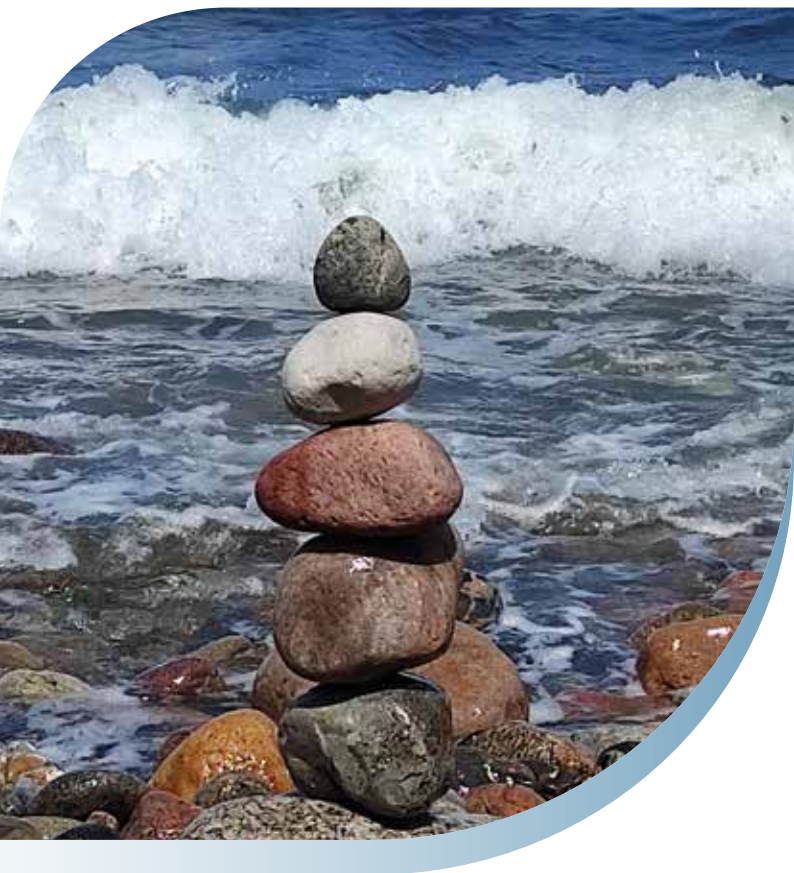




Marienhospital
Stuttgart



Information für Patienten

Psychosomatische Institutsambulanz

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Leitung: Dr. med. Johannes Becker-Pfaff

marienhospital-stuttgart.de



Eine Einrichtung der

**Vinzenz von Paul
Kliniken**

Liebe Patientin, lieber Patient,

in unserer Psychosomatischen Institutsambulanz (PsiA) bieten wir eine intensive psychosomatisch-psychotherapeutische Behandlung an, die grundsätzlich aus mindestens zwei psychotherapeutischen Verfahren besteht. Dazu gehören: die Gruppen-Psychotherapie, die Konzentriative Bewegungstherapie, die Kunsttherapie, soziotherapeutische Gruppen, Entspannungsgruppen und Einzelgespräche.

Wir bieten jeweils unterschiedliche Kombinationen an, die immer aus einer Gesprächstherapie in der Gruppe oder Einzelgesprächen und einem körpertherapeutischen oder kreativtherapeutischen Verfahren bestehen. Daraus ergibt sich, dass in der Regel zwei Therapieeinheiten pro Woche mit einer Dauer von 60 bis 120 Minuten zu besuchen sind.

Über die ausgewählten Verfahren wird in einem Eingangsgespräch entschieden. Die Behandlung wird regelmäßig durch Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie begleitet.

In diesem Faltblatt erhalten Sie wichtige Informationen zu unserer Einrichtung. Wenn Sie weitere Fragen haben, dürfen Sie sich gern an uns wenden.

Herzlichst

Ihr Team der Psychosomatischen Institutsambulanz

Anmerkung: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir das generische Maskulinum, meinen aber mit zum Beispiel Arzt oder Patient selbstverständlich alle Geschlechteridentitäten.

Qualifizierte Behandlung

Wer wird in der PsIA behandelt?

Die Behandlung in der PsIA ist gesetzlich geregelt und richtet sich an Patienten mit psychosomatischen Erkrankungen.

Dazu zählen:

- Menschen, die unter körperlichen Beschwerden leiden (Schmerzen, Schwindel, Übelkeit, Lähmungen oder ähnliches), die lange anhalten und keine erkennbare körperliche Ursache haben. Diese Krankheitsbilder werden **somatoforme Störungen** und **dissoziative Störungen** genannt.
- Menschen, die sowohl eine schwere körperliche Erkrankung (Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems, rheumatologische Erkrankungen, Krebserkrankungen, Adipositas, Lungenerkrankungen und andere) und zusätzlich eine psychische Symptomatik haben, die in Verbindung mit der körperlichen Erkrankung steht. So kann z. B. eine **chronische körperliche Erkrankung** eine **Depression** oder eine **Angststörung** auslösen.

Personen, die nicht eines der beiden Kriterien erfüllen, können wir in der Psychosomatischen Institutsambulanz leider nicht behandeln.

Wie wird man Patient in der PsIA?

Gesetzlich krankenversichert

Zunächst benötigen Sie eine **Überweisung** durch einen der folgenden Fachärzte:

- ambulanter Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
- Facharzt mit dem Zusatztitel Psychotherapie

Diese Beschränkung wurde durch den Gesetzgeber bestimmt. Daher können leider auch psychologische



Psychotherapeuten keine Überweisung an die PsIA ausstellen. Die Überweisung muss jährlich neu ausgestellt werden.

Privat krankenversichert

Als privat versicherter Patient müssen Sie eine entsprechende **Nachfrage** bei Ihrer Krankenkasse stellen. Denn die privaten Krankenkassen unterstützen diese Form der Behandlung in der Regel aktuell nicht.

Was Sie beim ersten Termin erwartet

In jedem Fall besteht der erste Termin in einem **ausführlichen Gespräch** bei einem Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Hierbei wird überprüft, ob die Voraussetzungen für eine Behandlung in der PsIA gegeben sind. Des Weiteren werden **Behandlungsziele** besprochen und die **Bausteine der Behandlung** festgelegt.

Rahmen und Ablauf einer Behandlung

- Die Behandlung ist ein intensiver psychotherapeutischer Prozess mit in der Regel zwei 60 bis 120-minütigen Terminen pro Woche
- Alle Termine sind regelmäßig und zuverlässig wahrzunehmen
- Die Behandlungsdauer ist nicht festgeschrieben. Sie richtet sich nach den vereinbarten Zielen und dem Fortschritt der Behandlung
- Eine parallele psychotherapeutische Behandlung außerhalb der PsIA ist nicht sinnvoll und damit ausgeschlossen. Die Suche nach einer ambulanten Psychotherapie außerhalb der PsIA ist davon nicht berührt.



- Ein großer Teil der Behandlungen findet als Gruppentherapie statt, in der intensive emotionale Erfahrungen geteilt werden. Das Gespräch über andere Gruppenmitglieder außerhalb der Gruppe ist streng untersagt.

Wer kann nicht behandelt werden?

- Patienten, welche die zuvor genannten Kriterien nicht erfüllen
- Patienten mit Psychosen (Erkrankungen, in denen die Realitätsprüfung nicht mehr funktioniert), mit Suchterkrankungen, demenziellen Erkrankungen und schweren kognitiven Erkrankungen, akut selbstmordgefährdete Menschen

Alle von uns angebotenen Therapien sind wesentlich auf den sprachlichen Austausch angewiesen. Daher gelten **ausreichende Deutschkenntnisse** als Voraussetzung für die Aufnahme einer Behandlung in der PsIA.

Weitere Informationen/Anmeldung

- Bitte wenden Sie sich per E-Mail an: **PsIA@vinzenz.de**
- Sie können auch über die **ONLINE-REZEPTION** auf der Internetseite des Marienhospitals (siehe Rückseite des Faltblatts) Kontakt zu uns aufnehmen.

In der Regel beantworten wir binnen zwei Werktagen Ihre Anfrage. **Sie möchten lieber anrufen?** Dann steht Ihnen unser Sekretariat unter 0711 6489-8851 zur Verfügung. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass unsere Telefonzeiten stark eingeschränkt sind und wir Ihre elektronische Anmeldung bevorzugen.

So erreichen Sie uns

Psychosomatische Institutsambulanz

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Ärztlicher Direktor: Dr. med. Johannes Becker-Pfaff

Sekretariat/Information

Meral Bozkus/Christina Bakaloglou
Telefon: 0711 6489-8851

Anmeldung

per E-Mail: PsIA@vinzenz.de
per ONLINE-REZEPTION über die Marienhospital-Website
(bitte nutzen Sie hierfür den nachfolgenden QR-Code)



Herausgeber: Marienhospital Stuttgart
Realisation: Abteilung Unternehmenskommunikation/Marketing, 3/2026
Bilder: Miriam Münch, Marienhospital Stuttgart

Marienhospital Stuttgart
Böheimstraße 37
70199 Stuttgart

Telefon: 0711 6489-0
Telefax: 0711 6489-2220
marienhospital@vinzenz.de

marienhospital-stuttgart.de
facebook.com/MarienhospitalStuttgart
instagram.com/MarienhospitalStuttgart
linkedin.com/company/MarienhospitalStuttgart
youtube.de/MarienhospitalStuttgart